

Lions-Damen spenden bunte Primeln

Farbtupfer sollen Heimbewohnern Freude bereiten

Von Karin Kemper

BAD ESSEN Das passte bestens zusammen: Die Damen des Lions Club Lea Wiehengebirge kamen mit vielen bunten Primeln zum Altenpflegeheim Simeon und Hanna, genau einen Tag nachdem die Bewohner ihre zweite Corona-Impfung erhalten hatten. Doppelte Freude also.

„Blumen erfreuen immer“, meinte bei der Begrüßung Heimleiter Martin Reutepöhler. Die Lions-Damen um Präsidentin Hilde von Bar hatten überlegt, wie Mitmenschen in Corona-Zeiten Freude bereitet werden könnte. Da war die Überlegung, mit bunten Primeln für Farbe zu sorgen,

naheliegend. Und nicht nur das Altenpflegeheim Simeon und Hanna wurde bedacht. Sozialstation und Wohngruppen kamen genauso wenig zu kurz wie das Haus Wiesental in Hüsedede, der Vitalis-Wohnpark und das Haus am Wiehengebirge (Helm).

Bedienstete auch bedacht

Und sollten eigentlich nur die Bewohner bedacht werden, hatte der Gartenbauer Thorsten Honermeyer aus Hüsedede deutlich mehr Primeln im Lieferwagen. Hannelore Brokamp (Lions Club Lea Wiehengebirge) sagte: „Das haben wir Thorsten Honermeyer zu verdanken, dass die Bediensteten der

Einrichtungen ebenfalls bedacht werden.“

Hilde von Bar meinte zu den Beweggründen der Aktion: „Wir wollten ein bisschen Farbe in den Alltag bringen.“ Das Verteilen im Altenheim Simeon und Hanna übernahmen Angelika Haasis und eine Kollegin.

In Sachen Impfung meinte Reutepöhler: „Jetzt müssen wir noch zehn Tage überstehen, bis die Antikörper gebildet sind. Dann haben wir es hoffentlich geschafft, ohne Corona-Infektion im Haus durchzukommen.“ Er verwies darauf, dass es das eine oder andere Heim nämlich noch nach der ersten Impfung „erwischt“ hatte.



Die Bad Essener Senioreneinrichtungen erhielten Primeln, die der Lions Club Lea Wiehengebirge gespendet hatte. Das Foto entstand am Altenpflegeheim Simeon und Hanna. Im Bild (von links): Hannelore Brokamp, Martin Reutepöhler, Thorsten Honermeyer, Hilde von Bar und Angelika Haasis.

Foto: Karin Kemper